

Chorgemeinschaft St. Servatius und St. Anno „up Jöck

“

Von Andrea Kern

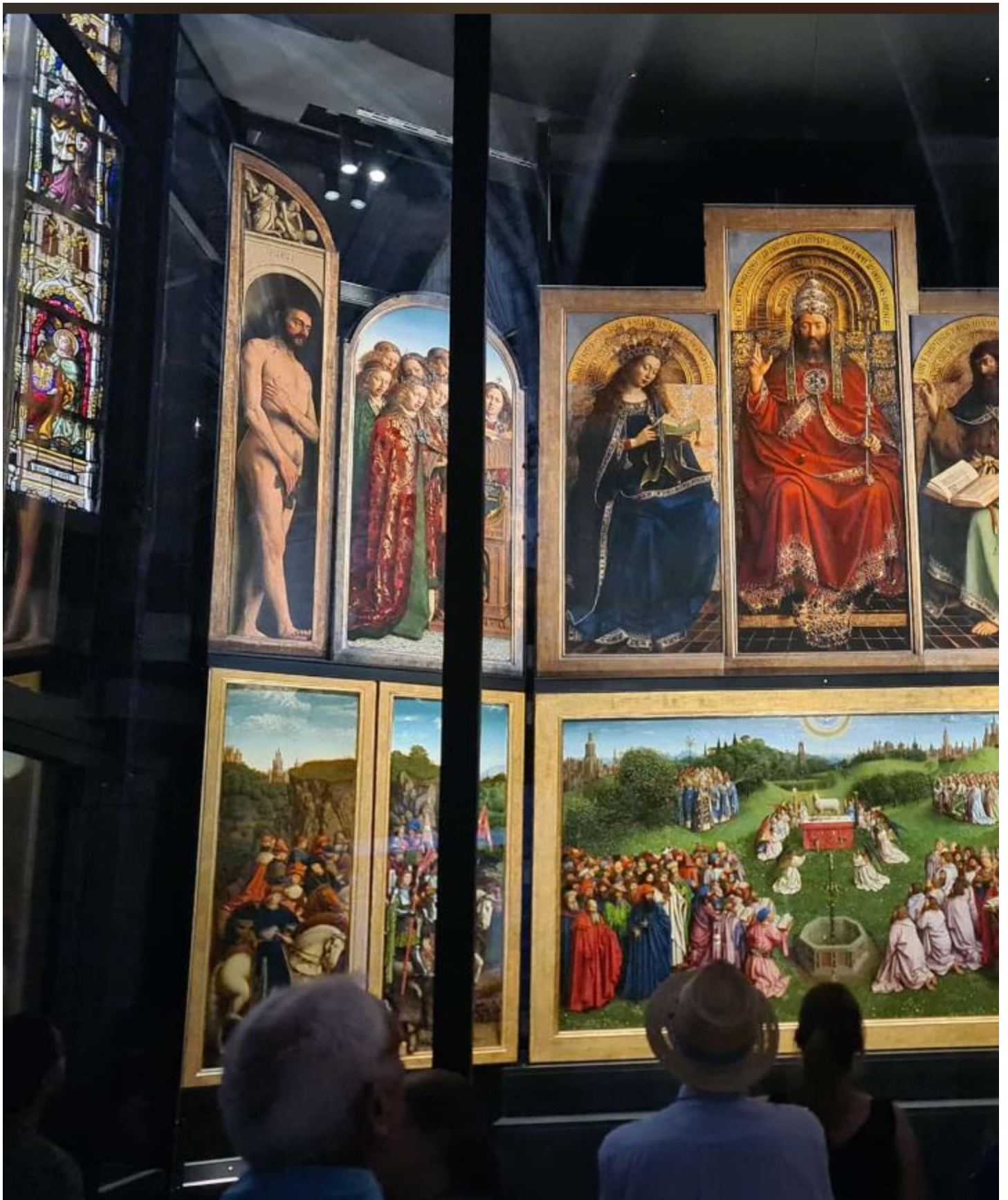
25. Juni 2025, 18:09

Vom 20. bis 22. Juni begaben sich Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft St. Servatius und St. Anno, begleitet von einigen Partnerinnen und Partnern, auf eine wunderschöne und abwechslungsreiche Chorreise nach Belgien. Insgesamt 31 Personen machten sich auf den Weg, um drei Städte – Leuven, Gent und Brügge – zu entdecken.





Nicht nur das Wetter zeigte sich von seiner sonnigen Seite, auch die Stimmung in der Gruppe war bestens. Unter fachkundiger Führung erkundete man die historischen Stadtzentren mit ihren beeindruckenden Bauwerken, Kirchen, Burgen und weltbekannten Universitäten. Ein Highlight war der virtuelle Rundgang in der Krypta der St. Bavo-Kathedrale in Gent, der uns tief in die Geschichte und Kunst dieser einzigartigen Stätte eintauchen ließ. Höhepunkt dieses Rundgangs war der Besuch des „echten“ van Eyck-Altars – ein „Muss“ für jeden Belgien -Reisenden und ein wahres Meisterwerk der Kunstgeschichte.



Ein weiterer Höhepunkt war das kleine Konzert des Chores in der St. Bavo-Kathedrale, bei dem nicht nur die Chorleitung in den bewährten Händen von Guido Harzen lag: Er hatte für die beeindruckende 5-(!) manualige Orgel drei wunderschöne Orgelwerke ausgewählt, die den riesigen Kirchenraum füllten. Das Konzert zog schnell die Aufmerksamkeit zahlreicher Zuhörer an und wurde mit Applaus belohnt – ein besonderer Moment für alle Beteiligten!





Natürlich kam auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz. Bei den gemeinsamen Abendessen konnte man feststellen, dass Belgien neben Bier, Fritten, Waffeln und Schokolade noch viele andere kulinarische Köstlichkeiten zu bieten hat.

Mit vielen schönen Erlebnissen in den Herzen, dankbar und bestens gelaunt kehrten die Sängerinnen und Sänger am Sonntagabend wieder nach Hause zurück. Diese Chorreise wird noch lange in Erinnerung bleiben!